

NIEDERSCHRIFT

**über die am 11.04.2019
im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde, Messplatz 1, 76855 Annweiler am Trifels
stattgefundene 23. Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Annweiler am
Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 04.04.2019 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
Alle Ratsmitglieder wurden am 02.04.2019 schriftlich eingeladen.
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 33
Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Bürgermeister

Christian Burkhart	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Wolfgang Grötsch	
------------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Thomas Kiefer	
---------------	--

Ratsmitglieder

Ernst Braun	
-------------	--

Edwin Gensheimer	
------------------	--

Iris Grötsch	
--------------	--

Hermann Hahn	
--------------	--

Werner Kempf	
--------------	--

Klaus Kirsch	
--------------	--

Michael Martin	
----------------	--

Hans Bosch	
------------	--

Thomas Dietrich	abwesend ab TOP 18 (20.50 Uhr)
-----------------	--------------------------------

Ursula Heck	
-------------	--

Christiane Huber	
------------------	--

Wolfgang Krüger	
-----------------	--

Anja Mohra	
------------	--

Jörg Sigmund	
--------------	--

Ernst Spieß	
-------------	--

Rudi Erdle	
------------	--

Elke Mandery	
--------------	--

Peter Nöthen	abwesend ab TOP 17.2 (20.45 Uhr)
--------------	----------------------------------

Dr. Viktor Schulz	
-------------------	--

Matthias Dienes	
-----------------	--

Elisabeth Freudenmacher	anwesend ab TOP 4 (19.10 Uhr) bis TOP 17.2 (20.45 Uhr)
-------------------------	--

Dr. Dagmar Lange	anwesend ab TOP 8.1 (19.35 Uhr)
------------------	---------------------------------

Werner Schreiner	
------------------	--

Dieter Schwarzmann	
--------------------	--

Reiner Niederberger	
---------------------	--

Ortsbürgermeister

Reinhard Denny	
----------------	--

Gerhard Hammer	
----------------	--

Verwaltung

Frank Klos	
Jürgen Kölsch	
Angelika Schwamm	
Gabi Spies	
Hans-Peter Spies	

Schriftführer

Marcel Ludwig	
---------------	--

Abwesend:**Beigeordnete**

Christiane Heming-Herzog	entschuldigt
--------------------------	--------------

Ratsmitglieder

Martin Berberich	entschuldigt
Thomas Munz	entschuldigt
Thomas Hierschbiel	entschuldigt
Peter Wittmann	entschuldigt
Florian Conrad	entschuldigt
Jakob Kopp	entschuldigt

Ortsbürgermeister

Heinz Hertel	
Harald Jentzer	entschuldigt
Jürgen Munz	entschuldigt, vertreten durch Herrn Thomas Dietrich
Stefan Renno	entschuldigt, vertreten durch Herrn Norbert Glaser
Dominik Rubiano Soriano	

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	entschuldigt
--------------------	--------------

Verwaltung

Christina Abele	entschuldigt
Sven Lehmann	entschuldigt
Reiner Paul	vertreten durch Herrn Michael Walther

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Ehrungen von langjährigen kommunalpolitischen Mandatsträgern durch den Gemeinde- und Städtebund
- 3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 4 Feststellung des Jahresabschlusses 2015 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO
Vorlage: 01/452/V/342/2019
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO
Vorlage: 01/451/V/341/2019
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beiratswahl für Migration und Integration
- 7 Auftragsvergaben
- 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung zweier Mannschaftstransportfahrzeuge
Vorlage: 01/454/VI/215/2019
- 7.2 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe im Rahmen der Umbaumaßnahme des Projektes "Barrierefreier Tourismus"
Vorlage: 01/455/IV/202/2019
- 7.3 Weitere Auftragsvergaben
- 8 Anträge
- 8.1 Beratung und Beschlussfassung über den Ergänzungsantrag auf Information zum aktuellen Sachstand B-10 Ausbauplanungen der Fraktion BÜNDNIS/DIE GRÜNEN
- 8.2 Weitere Anträge
- 9 Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution gegen die Streichung der Landesförderung

- beim Bau von Kindertagesstätten
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die temporäre Übertragung von Aufgaben auf den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
 - 11 Anfragen
 - 12 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

2 Ehrungen von langjährigen kommunalpolitischen Mandatsträgern durch den Gemeinde- und Städtebund

Bürgermeister Burkhardt überreichte den Ratsmitgliedern Matthias Dienes und Jörg Sigmund im Namen des Gemeinde- und Städtebundes eine Ehrenurkunde für ihr langjähriges kommunalpolitisches Engagement. Herr Dienes engagiert sich bereits seit 23 und Herr Sigmund seit 20 Jahren.

Gemäß Ehrenordnung wird durch die Verbandsgemeinde bei der konstituierenden Sitzung ebenfalls eine Ehrung stattfinden.

3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es liegen keine Spenden vor.

4 Feststellung des Jahresabschlusses 2015 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO Vorlage: 01/452/V/342/2019

Die Bilanz des Jahresabschlusses 2015 der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 46.278.765,79 € ab und hat sich somit um 969.797,13 € gegenüber dem Vorjahr reduziert.

Das Eigenkapital hat sich aufgrund des negativen Jahresergebnisses 2015 um 29.329,63 € auf 21.099.450,98 € reduziert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 26.11. und 27.12.2018 die Unterlagen zum Jahresabschluss geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen. Sämtliche Feststellungen und Fragen konnten abschließend geklärt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt daher, den Jahresabschluss 2015 festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Werner Kempf, teilt mit, dass die Prüfung ohne Beanstandungen erfolgt ist, und dem Verbandsgemeinderat einstimmig empfohlen wird, die Entlastung zu erteilen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 einstimmig, und erteilt dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten die Entlastung gemäß § 114 GemO.

5 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO Vorlage: 01/451/V/341/2019

Die Bilanz des Jahresabschlusses 2016 der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 51.525.333,24 € ab und hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 5.246.567,45 € erhöht.

Das Eigenkapital hat sich aufgrund des positiven Jahresergebnisses 2016 um 437.631,54 € auf 21.537.082,52 € erhöht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 4. und 18. Februar 2019 die Unterlagen zum Jahresabschluss geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen. Sämtliche Fragen und Feststellungen konnten abschließend geklärt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt daher, den Jahresabschluss 2016 festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Werner Kempf, teilt mit, dass die Prüfung ohne Beanstandungen erfolgt ist, und dem Verbandsgemeinderat einstimmig empfohlen wird, die Entlastung zu erteilen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 einstimmig, und erteilt dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten die Entlastung gemäß § 114 GemO.

6 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beiratswahl für Migration und Integration

Gemäß § 64 Abs. 2 Nr. 6 GemO liegt die Einrichtung eines Beirates für Migration und Integration im Ermessen des Verbandsgemeinderates. Es wird empfohlen, einen solchen Beirat in Gemeinden mit mindestens 1.000 Personen mit Migrationshintergrund einzurichten. In unseren Ortsgemeinden und auch in der Stadt wird dieser Wert nicht erreicht. Bisher gab es keinen Bedarf einen solchen Beirat einzurichten.

Das Ratsmitglied Ernst Spieß stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt in der neuen Legislaturperiode zu behandeln, und bis dahin den Bedarf an der Einrichtung eines Beirates für Migration und Integration abzufragen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt mit 17 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen, dass die Verwaltung den Bedarf abfragen und der Tagesordnungspunkt in der nächsten Legislaturperiode behandelt werden soll.

7 Auftragsvergaben

7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung zweier Mannschaftstransportfahrzeuge Vorlage: 01/454/VI/215/2019

Im Rahmen der Brandschutzkonzeption stehen für die Freiwilligen Feuerwehren Annweiler am Trifels und Wernersberg Ersatzbeschaffungen für bereits vorhandene Mannschaftstransportfahrzeuge an. Die Fahrzeuge werden zur Beförderung von Feuerwehrpersonal und deren Schutzausrüstung in einer taktischen Stärke einer Gruppe genutzt. Auch werden die Fahrzeuge im Rahmen der Nachwuchsförderung (Jugendfeuerwehr) genutzt. Das Fahrzeug Wernersberg dient zusätzlich als Ersatzfahrzeug für die Höhenrettung.

Die Serienfahrzeuge sollen baugleich beschafft werden. Es handelt sich hierbei um sogenannte Kombi-Fahrzeuge mit Allradantrieb auf Kastenbasis. Die Kostenschätzung für beide Fahrzeuge beläuft sich auf 90.000 € (brutto).

Die Fahrzeuge werden derzeit im Rahmen der VOL/A öffentlich ausgeschrieben. Hierfür wurden zwei Lose gebildet, und zwar Los 1: Fahrgestell und Los 2: Feuerwehrtechnischer Umbau (Einbau der Signalanlage, Funk etc.).

Als Vergabekriterien wurden benannt:

- | | |
|---|------|
| a) Preis | 50 % |
| b) Technischer Wert / Qualität und Folgekosten: | 50 % |

Nach dem derzeitigen Fristenplan erfolgt die Submission am 24. April 2019, was nach der Sitzung des Verbandsgemeinderates Mitte April wäre. Die nächste Vergabesitzung wäre dann erst wieder im Spätsommer / Herbst, mit der Folge, dass die Fahrzeuge in diesem Jahr nicht mehr beschafft werden könnten. Die Verwaltung schlägt daher vor, dass der Verbandsgemeinderat den Bürgermeister ermächtigt den Auftrag auf Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes zu vergeben.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig den Bürgermeister zu ermächtigen auf Grundlage der öffentlichen Ausschreibung den Auftrag für die Fahrzeuge dem wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen, sofern das Ergebnis der Submission im Rahmen der Kostenschätzung verbleibt. Die Verwaltung wird beauftragt den Verbandsgemeinderat nach der Vergabe in der nächsten Sitzung über das Ergebnis zu informieren.

7.2 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsverweiterung im Rahmen der Umbaumaßnahme des Projektes "Barrierefreier Tourismus"

Vorlage: 01/455/IV/202/2019

In der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 29.01.2019 wurden folgende Vorratsbeschlüsse gefasst:

Erd-, Beton- und Verkehrswearbeiten	65.000 €
Metallbauarbeiten, Türen und Hinweistafeln	80.000 €
Elektroinstallationsarbeiten	30.000 €

Dies ergab eine Gesamtsumme von 175.000 €.

Die geprüften Ergebnisse der Submissionen o.g. Gewerke belaufen sich auf insgesamt 189.906,16 €.

Mit Bescheid vom 16. Juli 2018 wurde durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau eine Zuwendung in Höhe von 152.359 € bewilligt.

Im Zuge der weiteren Planungsumsetzung sind weitere Projekte in die Planung mit aufgenommen worden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 127.500,00 €

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig den Bürgermeister zu ermächtigen und aufgrund der dargelegten Begründung zur Kostensteigerung eine Auftragsverweiterung bis ca. 127.500,00 € zu bewilligen.

7.3 Weitere Auftragsvergaben

Es lagen keine weiteren Auftragsvergaben vor.

8 Anträge

8.1 Beratung und Beschlussfassung über den Ergänzungsantrag auf Information zum aktuellen Sachstand B-10 Ausbauplanungen der Fraktion BÜNDNIS/DIE GRÜNEN

Das Ratsmitglied Matthias Dienes erläuterte dem Rat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 25.03.2019, welcher den Ratsmitgliedern vorlag. Es wird unter anderem gefordert, dass der LBM den aktuellen Planungsstand vorstellt.

Der Vorsitzende berichtete, dass sich laut LBM am Planungsstand vom 15.08.2018, welcher im Verbandsgemeinderat vorgestellt wurde, nichts verändert habe. Wenn neue Erkenntnisse vorliegen, werden diese dem Rat vorgestellt.

Der Rat diskutiert anschließend über den Ausbau der B10 und über die Folgen für die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden.

8.2 Weitere Anträge

Es lagen keine weiteren Anträge vor.

9 Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution gegen die Streichung der Landesförderung beim Bau von Kindertagesstätten

Der Bürgermeister informierte den Rat über die geplante Resolution gegen die Streichung der Landesförderung beim Bau von Kindertagesstätten. Es wurde eine entsprechende Resolution vorbereitet. Zwischenzeitlich hat der Gesetzgeber den Gesetzesentwurf nachgebessert. Es handelt sich bei dieser Nachbesserung jedoch nur um einen Teilerfolg, welcher pro Kindertagesstätte lediglich eine Förderung von ca. 7.000,- € bedeuten würde.

Der Bürgermeister empfiehlt dem Rat mit der Resolution abzuwarten bis das Gesetz finalisiert ist.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig mit der Resolution abzuwarten bis das Gesetz finalisiert ist.

10 Beratung und Beschlussfassung über die temporäre Übertragung von Aufgaben auf den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Bedingt durch die Wahlen und die Schulferien regt Bürgermeister Burkhart an, seine Kompetenzen auszuweiten, damit die Verbandsgemeindeverwaltung handlungsfähig bleibt.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, dem Bürgermeister bis zur konstituierenden Sitzung des Verbandsgemeinderates in der Wahlperiode 2019/2024 folgende Entscheidungskompetenzen zu übertragen:

1. Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Aufwendungen oder Auszahlungen bis zu einem Betrag von 50.000,--Euro,
2. Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Wertgrenze von 50.000,-- Euro,
3. Stundung bis zu einem Betrag von 5.000,-- Euro und Erlass bis zu einem Betrag von 3.000,-- Euro von gemeindlichen Forderungen,
4. Einleitung und Fortführung von Gerichtsverfahren,
5. Die Entscheidung über die Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 Satz 5 GemO ohne Wertgrenzenbeschränkung, die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 Satz 5 GemO ohne Wertgrenzenbeschränkung.

11 Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

12 Informationen

1. Verunreinigungen der Queich:

Der Bürgermeister informierte den Rat über die Maßnahmen welche eingeleitet werden, wenn in den Bächen und Flüssen innerhalb der Verbandsgemeinde Verunreinigungen auftreten. Diese Maßnahmen wurden in enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr, den Stadt- und Verbandsgemeindewerken, der Kreisverwaltung und der SGD erarbeitet.

Ziel ist es, bei einer Verunreinigung schnellstmöglich vor Ort zu sein. Die Stadt- und Verbandsgemeindewerke haben hierzu eine Rufbereitschaft eingerichtet welche innerhalb und außerhalb der Dienstzeiten zu erreichen ist und alle Flüsse und Bäche des Verbandsgemeindegebietes abdeckt.

2.

Der BUND listet die Verbandsgemeinde ab sofort als pestizidfreie Gemeinde auf ihrer Homepage.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer